

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: 2 (1928)
Heft: 5

Rubrik: Verkehr = Trafic

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für die übrigen hier nicht genannten Stationen, welche von diesen Zügen bedient werden, wird auf die weiter unten genannten Verwaltungsextrazüge sowie auf die zur gegebenen Zeit erscheinenden Plakate verwiesen. Über die zur Anwendung gelangenden Taxen werden ebenfalls die Plakate Aufschluss geben.

En ce qui concerne les heures d'arrêt des trains spéciaux aux autres stations non désignées ci-dessus qui seront desservies par ces derniers, on est prié de consulter le programme suivant, ainsi que les affiches spéciales qui seront placardées en temps opportun. Ces affiches renseigneront également sur les taxes qui seront appliquées pour ces trains.

VERKEHR / TRAFIC

Verwaltungsextrazüge zu bedeutend ermässigten Taxen

Trains spéciaux à prix très réduits

Treni speciali a prezzo ridotto

Zwischen Mitte Mai und Mitte Juni werden voraussichtlich folgende Verwaltungsextrazüge veranstaltet, worüber Einzelheiten aus den Plakaten und Zeitungsanzeigen ersichtlich sein werden:

20. Mai: Von Zürich Hbf., Wiedikon, Enge, Kilchberg, Thalwil, Horgen-Oberdorf;
von Basel, Pratteln, Liestal, Sissach, Gelterkinden, Olten Bf., Aarburg-Oftr., Zofingen;
von Bern Hbf., Gümligen, Worb, Konolfingen, Langnau
nach Luzern und Vierwaldstättersee.

Du Locle, de La Chaux-de-Fonds, St-Imier, Courtelary, Sonceboz, Tavannes, Tramelan, Reconvilier, Moutier;
von Biel, Lengnau, Grenchen-Nord;
von Solothurn Hbf., Solothurn-West, Langendorf

nach Basel S B B.

Von Chur, Landquart, Ragaz, Sargans, Mels, Flums, Wallenstadt, Murg, Weesen, Ziegelbrücke, Siebnen-W., Lachen, Richterswil;
von Linthal, Luchsingen-H., Schwanden, Mithödi, Ennenda, Glarus, Netstal, Näfels-Mollis, Nieder- und Oberurnen

nach Zürich und Luzern.

2./3. Juni: Von Basel, Pratteln, Liestal;
von Zürich Hbf., Baden Bf., Brugg, Aarau, Olten Bf., Oensingen, Wangen a. A., Luterbach,

Offizieller Ball pro 1928 für die Schweizerischen und Internationalen Tennismeisterschaften u. der Davis-Cup

DUNLOP

GOLF- UND TENNIS- BALLEN

In allen bessern Sportgeschäften erhältlich

BASEL: Leonhard Kost & Co., Sport
BERN: Th. Björnstad & Co., Sport
Kaiser & Co. A.-G.
LA CHAUX-DE-FONDS: M. & G. Nusslé, Sport
DAVOS: R. & Ch. Ettlinger, Sport
GENÈVE: Och frères, Sport
Delacroixridhe & Co. S. A.
LAUSANNE: Och frères, Sport
Schaefer, Sport
LUZERN: L. Amrein Söhne
MONTREUX: Bornand, Sport
MONTANA: S. A. des Magasins de Sport
NEUCHÂTEL: J. Casamayor
St. GALL: Och frères, Sport
St. MORITZ: Och frères, Sport
THUN: O. Studli, Sport
VEVEY: E. Fischer fils, Sport
ZÜRICH: Bächtold, Sport
Denzler, Sport
Fritsch & Co., Sport
Och frères, Sport
Sporthaus Uto, G. Gottenkieny



Solothurn Hbf., Grenchen-S., Biel, Neuveville, Neuchâtel, Yverdon;
du Locle, de La Chaux-de-Fonds
nach - à Montreux, Lausanne, Genève
(Narzissenfest — Fête des Narcisses, Montreux).

3. Juni: Von Bern Hbf., Bümpliz, Flamatt, Fribourg, Romont;
de Bienne, Neuveville, Neuchâtel, Yverdon;
du Locle, de La Chaux-de-Fonds
nach - à Lausanne, Morges, Montreux, Genève.

De Genève, Nyon, Morges;
von Solothurn, Büren, Lyss, Aarberg, Kerzers, Murten, Avenches, Payerne, Lucens, Moudon;
de Brigue, Visp (Viège), Loèche, Sierre, Sion, Martigny
nach - à Montreux, Morges, Lausanne
(Fête des Narcisses à Montreux, Courses de chevaux à Morges).

10. Juni: Von St. Gallen, Gossau, Flawil, Uzwil, Wil, Sirmach;
von Ebnat-K., Wattwil, Lichtensteig, Bütschwil, Bazenheid;
von Romanshorn, Amriswil, Sulgen, Weinfelden, Frauenfeld, Winterthur, Töss, Embrach-R., Bülach;
von Konstanz, Emmishofen-Kr., Ermatingen, Steckborn, Stein a. Rh., Etzwilen, Diessenhofen, Schaffhausen, Neuhausen, Eglisau, Zurzach, Koblenz;
von Singen, Arlen-R., Ramsen
nach Basel S B B.

Der Fahrplan vom 15. Mai 1928

Der letzten interkantonalen Fahrplankonferenz in Bern lagen für die Ausgestaltung des neuen Jahresfahrplans im gesamten 1002 Begehren zur Behandlung vor, wovon allein 744 die Bundesbahnen betrafen. Da verschiedene Begehren gleichzeitig von mehreren Behörden oder Verwaltungen geltend gemacht worden waren, hatten die Bundesbahnen in der vorausgegangenen schriftlichen Beantwortung insgesamt 864 Gesuche zu behandeln. Diese grosse Zahl von Wünschen zeigt, wie sehr die Öffentlichkeit sich mit dem Fahrplan und seinen Auswirkungen auf das wirtschaftliche Leben beschäftigt. Mit den erwähnten 744 Begehren wurden angestrebt

in 248 Fällen die Verlegung von Zügen, um eine bessere Anpassung an Arbeitszeiten, an sonstige wirtschaftliche Notwendigkeiten oder Verbesserung von Anschlussverhältnissen zu erzielen;

in 286 Fällen die Einschaltung neuer Züge oder Ausdehnung der Verkehrsdauer von Saisonzügen;

in 108 Fällen die Einschaltung neuer Schnell- oder Eilzugshalte, und

in 102 Fällen neue Personenzugshalte, Ausdehnung von Aufenthaltszeiten und anderes.

An der genannten Konferenz konnte über 89 Begehren eine Einigung nicht erzielt werden. Diese Begehren sind daher dem eidg. Eisenbahndepartement zum Entscheid vorgelegt worden. Unter Berücksichtigung der von dieser Behörde getroffenen Verfügungen und einigen nachträg-

Von der SCHWEIZ nach
DEUTSCHLAND
HOLLAND, ENGLAND
und
SKANDINAVIEN
reisen Sie am besten und bequemsten
in den Wagen der

MITROPA

Verlangen Sie in den Reisebureaux
Plätze für die Schlafwagen der
MITROPA

Sämtliche grössern Reisebureaux in
der Schweiz sind Vertretungen der
MITROPA
und geben gern Auskünfte

Pour voyager le plus
confortablement possible
de SUISSE en
ALLEMAGNE, ANGLETERRE
et
SCANDINAVIE
utilisez les wagons-lits de la

MITROPA

Demandez dans les bureaux de voyage
des places dans les wagons-lits de la
MITROPA

Tous les grands bureaux en
Suisse sont des agences de la
MITROPA
et donnent gratuitement tous
les renseignements
nécessaires